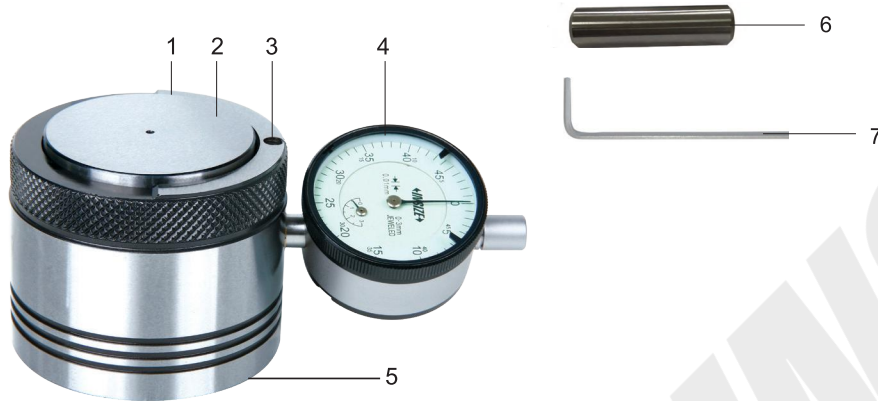


Achtung: Der Nullpunktsteller sollte während der Kalibrierung und Verwendung auf die Mitte des Instruments ausgerichtet sein (Abb. 1).

Genauigkeit: $\pm 0,01$ mm
Kraft: 10 N (bei 50 mm)



- 1-Referenzfläche
- 2-Amboss
- 3-Feststellschraube
- 4-Messuhr
- 5-Basis
- 6-Nullstellfläche
- 7-Schraubenschlüssel

1. Reinigen Sie vor Gebrauch den Amboss, die Referenzfläche, den Sockel und die Oberfläche des Objekts mit einem weichen Tuch.

2. Nullpunktprüfung:

- Lösen Sie die Feststellschraube mit einem Schraubenschlüssel, bringen Sie die Messuhr an und ziehen Sie die Feststellschraube wieder fest.
- Drücken Sie auf den Amboss, um zu überprüfen, ob der Amboss und die Messuhr normal funktionieren.
- Drücken Sie mit der Nullstellfläche auf den Amboss, sodass Amboss und Referenzfläche auf gleicher Höhe sind. Die Messuhr zeigt an, dass der lange und der kurze Zeiger auf 0 stehen.
- Wenn die Abweichung gering ist, drehen Sie die Lünette auf Null. Wenn die Abweichung groß ist, lösen Sie die Feststellschraube und stellen Sie die Messuhr auf Null ein.

3. Messen: Bewegen Sie das Schneidwerkzeug so, dass es die Ambossfläche berührt. Die Zeiger der Messuhr beginnen sich zu drehen, bis der kurze und der lange Zeiger auf 0 zeigen. Das Schneidwerkzeug befindet sich nun 50 mm über der Basis.

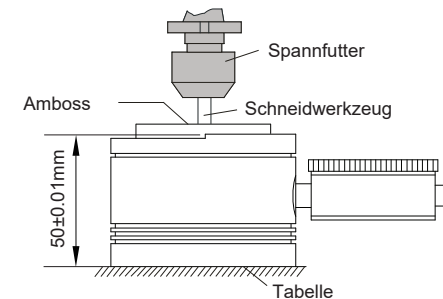


Abb. 1